

Protection upgraded

SurTec® 608

Reiniger/Phosphatierung

Für Eisen, Zink und Aluminium

Eigenschaften

- 1-Komponenten-Spritzverfahren
- flüssiges Konzentrat, geeignet zur automatischen Dosierung
- reinigt und phosphatiert in einem Arbeitsgang
- hervorragende Reinigungswirkung ohne Schaumbildung
- Vorbehandlung vor der Lackierung mit bestem Korrosionsschutz und Lackhaftung
- erzeugt auf Stahl nichtkristalline, dichte, dunkelbläuliche Phosphatschichten
- geeignet für elektrolytisch verzinkte und feuerverzinkte Oberflächen
- fluoridhaltig und geeignet zur Behandlung von Aluminium
- kann mit Hochdruckgerät aufgetragen werden

Anwendung

SurTec 608 kann im Spritz- oder Hochdruckverfahren angewendet werden.

	<i>Spritzanwendung</i>	<i>Hochdruckanwendung</i>
Ansatzwert:	10 ml/l (7-15 ml/l)	25 ml/l (18-30 ml/l)
Temperatur:	45°C (40-50°C)	60°C (50-80°C)
pH-Wert:	4,2 (3,8-5,0)	4,2 (3,8-5,0)
	einstellen mit SurTec 612 N Alkalischer Neutralisierer	
Kontaktzeit:	2 min (1-3 min)	1 min (45 s - 2 min)
Spritzdruck:	1,2 bar (1-2 bar)	75 bar (50-100 bar)
Ansatz:	Arbeitsschritte beim Ansatz:	
	1. 50 % des Wassers vorlegen.	
	2. Die errechnete Menge an SurTec 608 darin lösen.	
	3. Mit Wasser auf Endvolumen auffüllen.	
	4. Den pH-Wert bei Arbeitstemperatur einstellen.	
Badbehälter:	aus säure- und fluoridbeständigem Stahl	
Heizung:	erforderlich; aus säure- und fluoridbeständigem Material	
Kühlung:	nicht erforderlich	
Absaugung:	aus Arbeitsschutzgründen erforderlich	

Hinweise:

Da das Produkt flüssig ist, kann es automatisch nachdosiert werden, was zu einem gleichmäßig guten Ergebnis führt.

Bei stark verunreinigten Oberflächen, z. B. durch Paraffin, sollte eine Arbeitstemperatur von 70°C eingestellt werden.

SurTec 608 erzeugt auf Stahl ein Schichtgewicht von 0,5-0,7 g/m², je nach Beschichtungsbedingungen und Untergrund.

SurTec 608 kann in Anlagen mit 2, 3, 4 oder 5 Bädern eingesetzt werden.

Nach der Phosphatierung mit SurTec 608 kann die Oberfläche zusätzlich passiviert werden, mit SurTec 580 ChromiPhos oder SurTec 580 NC Chromfreie Passivierung.

Behandeltes Aluminium kann zur Steigerung des Korrosionsschutzes anschließend passiviert werden; z. B. mit SurTec 643 im „no-rinse“-Verfahren.

Technische Spezifikation

(bei 20°C)	Aussehen	Dichte (g/ml)	pH-Wert
SurTec 608	flüssig, farblos bis schwach gelblich, klar	1,230 (1,21-1,25)	ca. 2,6 (bei 10 g/l)
SurTec 612 N	flüssig, farblos, klar	1,104 (1,09-1,12)	ca. 12,5 (Konz.)

Instandhaltung und Analyse

Die Konzentration an SurTec 608 regelmäßig analysieren und korrigieren.
Den pH-Wert nach jedem Neuansatz kontrollieren und einstellen.

Probenahme

An einer gut durchmischten Stelle eine Badprobe entnehmen und auf Raumtemperatur abkühlen lassen. Bei vorhandener Badtrübung die Trübung absetzen lassen und die Badprobe dekantieren oder über einen Faltenfilter filtrieren.

SurTec 608 - Analyse per Titration

Reagenzien: 0,1 mol/l Natronlauge
Indikator: Phenolphthalein (oder pH-Meter)

Durchführung:

1. 10 ml Badprobe in einen 250 ml Erlenmeyerkolben pipettieren.
2. Mit VE-Wasser auf ca. 100 ml verdünnen.
3. Ca. 3 Tropfen Indikator zugeben.
4. Mit 0,1 mol/l Natronlauge von farblos nach pink (oder pH 8,5) titrieren.

Berechnung: Verbrauch in ml · 3,1 = ml/l SurTec 608

pH-Wert-Messung und Einstellung

Die Elektrode des temperaturkompensierten pH-Meters an einer gut durchmischten Stelle in das Bad eintauchen. Den pH-Wert bei stabil bleibender Anzeige ablesen und durch langsame Zugabe von SurTec 612 N auf den Sollwert (3,8-5,0) einstellen.

Inhaltsstoffe

- Phosphorsäure
- Phosphate
- Fluoride
- Tenside

Vorratshaltung

Damit es keine Verzögerungen im Produktionsablauf gibt, sollte folgende Produktmenge pro 1000 l Bad auf Vorrat gehalten werden:

SurTec 608 Reiniger/Phosphatierung 50 kg

Produktsicherheit und Umweltschutz

Hinweise zu Einstufung und Kennzeichnung sind den **EU-Sicherheitsdatenblättern** zu entnehmen. Die Sicherheits- und Umweltschutzhinweise müssen im Umgang mit den Produkten befolgt werden, um Menschen und Umwelt nicht zu gefährden. Detaillierte Angaben hierzu sind ebenfalls in den EU-Sicherheitsdatenblättern enthalten.

Gewährleistung

Wir haften für unsere Produkte im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen. Die Gewährleistung greift ausschließlich für den Anlieferungszustand eines Produktes. Gewährleistungs- und Schadensersatzansprüche nach Weiterverarbeitung unserer Produkte bestehen nicht. Einzelheiten entnehmen Sie bitte unseren **Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen (AGB)** auf unserer Homepage.

Ansprechpartner

Weitere Informationen und Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.SurTec.com>

Wenn Sie Fragen haben, helfen Ihnen unser Außendienst und unsere Technische Zentrale gerne weiter:

Tel.: 06251/171-744, Fax: 06251/171-844, E-Mail: TZ@SurTec.com

SurTec Deutschland GmbH

SurTec-Straße 2

64673 Zwingenberg

Amtsgericht Darmstadt - HRB 25505 - Geschäftsführung: Dieter Aichert, Andreas Niederhausen

16. März 2023